



<https://biz.li/439y>

ALTHANDY-SAMMELAKTION IST EIN VOLLER ERFOLG

Veröffentlicht am 10.09.2015 um 11:23 von Redaktion LeineBlitz

Wie auch im Vorjahr rief der Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch die Bürger seines Wahlkreises während seiner Sommertour dazu auf, fleißig ihre nicht mehr verwendeten Althandys an sein Hannoveraner Wahlkreisbüro zu schicken oder diese ihm im Rahmen von Bürgersprechstunden persönlich zu übergeben: "Die Resonanz der Bürger auf die Sammelaktion war enorm. Allein in meinem Wahlkreis sind insgesamt beachtliche 250 Althandys zusammen gekommen. Viele alte Handys werden ausrangiert, obwohl sie noch voll funktionstüchtig sind. Die getrennte Sammlung ermöglicht eine Wiederverwendung dieser Geräte und ist auch für defekte Mobiltelefone der beste Entsorgungsweg. Alte Handys enthalten eine Vielzahl wertvoller Rohstoffe wie Gold, Silber oder Palladium, die sich nach einem hochwertigen Recycling weiterverwenden lassen", so Miersch. Insgesamt kamen

bei der diesjährigen Sammlung, zu der Miersch gemeinsam mit der Umweltausschussvorsitzenden Bärbel Höhn aufgerufen hatte, etwa 2500 Althandys zusammen - mehr als doppelt so viele wie im letzten Jahr. Die alten Handys wurden der Deutschen Umwelthilfe (DUH) am Dienstagmorgen vor dem Reichstagsgebäude in Berlin übergeben. Die Stiftung sorgt nun dafür, dass die Handys fachgerecht recycelt werden, sodass die enthaltenen Rohstoffe wieder verwendet werden können. Ebenfalls gewährleistet ist die fachgerechte Löschung von Daten, die sich eventuell noch auf den Handys befinden. Laut Schätzungen liegen derzeit mehr als 100 Millionen Handys ungenutzt in deutschen Schubladen. An Rohstoffen sind in diesen etwa 120 Millionen Euro enthalten. "Hier sehe ich noch großes Potenzial für künftige Sammelaktionen", so Matthias Miersch abschließend.



Matthias Miersch (links), Bärbel Höhn und Jürgen Resch, Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe, freuen sich über die große Resonanz der Handy-Sammelaktion.